

# SBV-BOTE

Magazin der Selbsthilfe-Bauverein eG Flensburg

Ausgabe I Sommer 2015 Nr. 135

WOHNEN UND LEBEN.

[www.sbv-flensburg.de](http://www.sbv-flensburg.de)

# Inhalt

## WIR FÜR SIE

Neue Vertreter und gute Bilanz	4
SBV: Klimafreundlich für die Zukunft (um)gerüstet	5
Wechsel im Team	7

## WOHNEN

An der Exe: Passgenau in die Lücke bauen	8
Heizkostenabrechnung: Alles aus einer Hand	8
Auf gute Nachbarschaft am „Mølledam“	9
Großes Interesse am „Wohnen am Wasserturm“	10
Fruerlund: Bundesweites Vorzeigeobjekt	11

## LEBEN

KommRein: Neuer Treff im Norden	12
Kids & Teens inside: Urlaub ohne Eltern	13
Mit dem Gästewohnring ... an den Bodensee	15
Frühstück mit den Nachbarn	17
360°: Programm für das 2. Halbjahr	18
Willkommensstruktur für Flüchtlinge	21
Vom Baumstamm zum Kunstwerk	23
„Kind in Flensburg“ – Ausstellung am Sandberg	23
Kunst aus Wolle und Maschen	24
SBV-Service Card	25

## SPAREN

Bronzetafeln zeigen, was Sparer (mit)finanziert haben	27
---	----

## VERWALTEN

„Kundengespräch“: Höft setzt auf starken Partner	29
SBV Immobilienmanagement GmbH baut Leistungsangebot aus	29

## STIFTUNG

„Schulranzen statt Plastikbeutel“	30
Aus Teilnehmerinnen werden Betreuerinnen	31
Gewinnspiel	32
TSB-Programm in der SBV-Halle	33
Geburtstage	34
Termine, Impressum	35



Viele Fragen, großes Interesse: Infoveranstaltung zum Neubaugebiet „Wohnen am Wasserturm“ (S. 10)



Frühstück mit den Nachbarn (S.17)



SBV-Vorstand Jürgen Möller bei der symbolischen Übergabe der Ranzen an Schirmherrin Simone Lange. (S. 30)





## Genossenschaft bietet – und kann – mehr!

*Liebe Leserinnen und Leser,*

„Wohnen und Leben.“ Dass eine Wohnungsbaugenossenschaft mehr bietet als „nur“ wohnen, versprechen wir Ihnen schon mit unserem Motto. Wie vielfältig die Themen beim SBV sind, zeigen auch die Beiträge in dieser Ausgabe.

„**Flüchtlinge: Schnelle Hilfe und langfristige Integration**“ ist ein Thema, das derzeit viel diskutiert wird. Unsere Genossenschaft wurde vor über 65 Jahren von Flüchtlingen gegründet, angetrieben von dem Wunsch nach einem sicheren Zuhause. Da ist es für uns selbstverständlich, dass wir uns auch heute bei der Suche nach Lösungen und mit konkreter Unterstützung einbringen. Schließlich ist genau das eine der Stärken einer Genossenschaft: Gemeinschaft leben ohne auszugrenzen. Wie wir uns das vorstellen, lesen Sie auf Seite 21.

Gleich mehrere Beiträge in dieser Ausgabe drehen sich um ein Thema, das Sie sicher nicht gleich mit einer Genossenschaft in Verbindung bringen: **Kunst**. Dabei haben wir schnell festgestellt, dass Kunst und Genossenschaft sogar sehr gut zusammenpassen! Kunst kann Menschen zusammenbringen – egal, wie alt sie sind oder woher sie kommen; sei es bei Ausstellungen in unserem Servicehaus Sandberg,

beim Spaziergang entlang der neuen Holzskulpturen in Frulerlundholz (beide S. 23) oder beim gemeinsamen Stricken für eine Kunst-Aktion (S. 24).

Natürlich erweitern sich unsere Aufgabenbereiche und damit unsere Themenvielfalt auch durch technische Entwicklungen. So werden wir ab 2016 die **Heizkostenabrechnung** (S. 8) für die Mitglieder, die bei uns wohnen, komplett selbst in die Hand nehmen können – und dies auch tun: vom Auslesen der Daten bis zur Abrechnung. Wir machen uns damit in einem weiteren Bereich unabhängig von großen Dienstleistern. Ausführlicher werden wir Sie darüber in der November-Ausgabe informieren.


Zunächst einmal wünschen wir Ihnen aber unterhaltsame und informative Lesemomente mit der aktuellen Ausgabe,

Ihr



Raimund Dankowski

Ihr



Jürgen Möller



Ein letztes Mal alle zusammen: Nach Ablauf der 5 Jahre wurde neu gewählt. Einige der „alten“ Vertreter sind jedoch weiterhin dabei.

## Neuwahl und Jahresabschluss erfolgreich

### SBV wählt neue Vertreter und zieht Bilanz

Ein Blick zurück auf das Geschäftsjahr 2014 zeigt: Die Zahlen stimmen, der SBV hat gut gewirtschaftet und der Vorstand gut gearbeitet.

Von dem erfolgreichen Jahr profitieren die Mitglieder nicht nur als Mieter oder Teilnehmer verschiedener SBV-Angebote: Auf ihre Genossenschaftsanteile bekommen sie außerdem vier Prozent Dividende für 2014 gut geschrieben. Diese guten Nachrichten beschlossen die Mitglieder der Vertreterversammlung auf ihrem jüngsten Treffen. Sie folgten damit den Empfehlungen des SBV-Aufsichtsrats unter dem Vorsitz von Peer Oberg und des SBV-Vorstandes.

Raimund Dankowski und Jürgen Möller nutzten die Gelegenheit, die Vertreter über erfolgreich abgeschlossene und gestartete Projekte sowie weitere Pläne der Genossenschaft zu informieren und den druckfrischen Geschäftsbericht vorzustellen (s. Kasten S. 5).

Im Anschluss nutzten rund 60 Vertreterinnen und Vertreter das gemeinsame Spargelessen im 360°, um ihre persönliche Bilanz nach mindestens fünf Jahren im gewählten Einsatz für den SBV zu ziehen. Viele kennen sich seit Jahren nicht nur als Vertreter, sondern häufig auch als Nachbarn.

#### Neu für den SBV im Einsatz

Von den insgesamt 92 Mitgliedern der neuen Vertreterversammlung stammen 57 aus der letzten Amtsperiode, 35 neue sind dazugekommen. „Schön wohnen – gutes Gefühl! Das ist mein Motto“, sagt Bettina Gempp. Die gebürtige Ber-



Bettina Gempp

linerin wohnt seit 15 Jahren in Flensburg, seit drei Jahren in einer SBV-Wohnung am Ochsenmarkt. Sie ist eine der „Neuen“, denen die wahlberechtigten Mitglieder bei der turnusgemäßen Wahl im April das Vertrauen ausgesprochen haben. Am Wohnen bei einer Genossenschaft schätzt sie besonders, dass die Wohnungen gut gepflegt und saniert werden – ohne dass die Mieten explodieren. „Da haben auch die Mieter gleich eine andere Wertschätzung“, so ihr Eindruck.

Ebenfalls dabei ist Rolf Helgert. „Der SBV ist für Flensburg und für mich als Bewohner in Fruerlund wichtig. Deshalb ist es spannend, als Mitglied der Vertreterversammlung dichter an den Entscheidungen zu sein und vielleicht bei der einen oder anderen strategischen Weichenstellung Einfluss nehmen zu können“, sagt er. Inhaltlich wichtig sind ihm unter anderem das soziale Engagement und dass die Gelder der Genossenschaft neben dem Neubau vor allem in die Modernisierung von Wohnungen fließen.



Rolf Helgert

Bis feststand, wer in den kommenden fünf Jahren die Mitglieder vertreten wird, hatten der Wahlausschuss und die über 20 Wahlhelfer alle Hände voll zu tun: Über 1.560



Stimmzettel mussten auf Gültigkeit überprüft und ausgezählt werden. „Das ist alle fünf Jahre ein wahrer Kraftakt“, blickt Meike Claus, langjährige SBV-Mitarbeiterin aus dem Mitgliederwesen, zurück. Für einen Tag ist dann selbst am Wochenende Leben in den Büroräumen in der SBV-Zentrale am Willi-Sander-Platz. „In vielen Räumen sitzen dann die Kollegen und Helfer mit Stapeln von Stimmzetteln und Listen zum Auszählen“, so Claus.

Am Ende ist auch dieser Einsatz ein Zeichen für die gute



Alle Hände voll zu tun: Die Wahlhelfer öffnen die Umschläge

Gemeinschaft – und nach einer kleinen Stärkung im Anschluss stand einem gutgelaunten Start ins Wochenende nichts mehr im Weg.



### Geschäftsbericht 2014: „Unser Flensburg“

Auf fast 50 Seiten macht der SBV nicht nur seine Wirtschaftsleistungen in Form von Zahlen transparent und skizziert wichtige Projekte wie den geplanten Neubau in der Travestraße 28 und die Mitgliederbefragung. In unserem Geschäftsbericht 2014 lassen wir auch bekannte und weniger bekannte Flensburger zu Wort kommen. Gefragt nach „ihrem Flensburg“ erzählen sie, was sie an Flensburg schätzen und lieben. Lesen Sie doch einmal rein!

**Download: [www.sbv-flensburg.de](http://www.sbv-flensburg.de)  
(Wir für Sie/Downloads/Geschäftsberichte)**



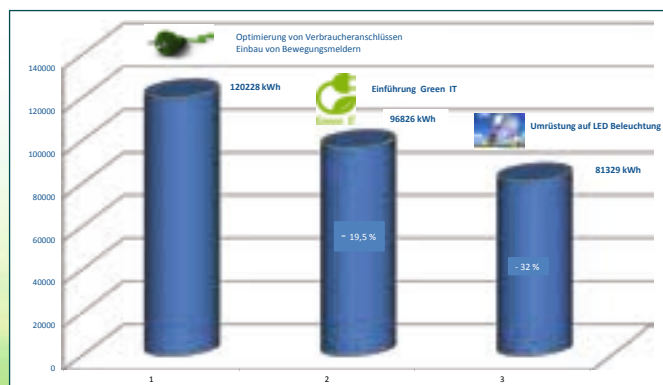
## SBV ist klimafreundlich für die Zukunft (um)gerüstet

Der SBV ist Gründungsmitglied im Klimapakt. „Klar, dass wir da auch mit gutem Beispiel vorangehen, was unseren eigenen Energieverbrauch betrifft“, so SBV-Vorstandsvorsitzender und Klimapakt-Vorstandsmitglied Raimund Dankowski. Ein Überblick über die Einzelmaßnahmen, die für das Verwaltungsgebäude umgesetzt wurden:

- Ökostrom: Seit 2009 werden nicht nur die Bestandsgebäude sondern auch die Verwaltungsgebäude des SBV mit CO<sub>2</sub>-neutralem Ökostrom von den Flensburger Stadtwerken versorgt.
- Green IT: 2013 gehörte der SBV zu den landesweit ersten Unternehmen, die ihre EDV umweltfreundlich umgestellt haben. Ein Einsatz, der sich auszahlt (s. Grafik).

- LEDs: Seit September 2014 werden in den Fluren und an den Arbeitsplätzen im SBV-Verwaltungsgebäude ausschließlich energiesparende und lang haltbare LED-Lampen eingesetzt.
- Sonnenkraft: Seit 2010 ist das Verwaltungsgebäude mit einer Solarthermie- und Photovoltaik-Anlage ausgestattet.

Auch der Energieverbrauch in den SBV-Mietgebäuden hat sich positiv entwickelt – von 207 kWh in 1990 auf 110 kWh in 2015. Zielwert für 2050 sind 41 kWh (jeweils pro Jahr und m<sup>2</sup>).



Die drei großen Einsparungsschritte im SBV-Verwaltungsgebäude

**dbf - it GmbH**  
**computer- und bürotechnik**

**Verkauf • Instandsetzung • Wartung**  
**Fax • Kopierer • Drucker • Server**  
**Datensicherheit • Telekommunikation**  
**Storage • Cluster • Hochverfügbarkeit**



**Mürwiker Str. 28-30**  
**24943 Flensburg**

**Tel.: 0461 / 12007-50**  
**mail: info@cbf-it.de**

**www.cbf-it.de**

**JENSEN EMMERICH**



Rechtsanwälte & Notare

**Dr. Torsten Emmerich**  
 Rechtsanwalt und Notar

**Jan-Kai Jensen**  
 Rechtsanwalt  
 Fachanwalt für Miet- und  
 Wohnungseigentumsrecht

**Dr. Jürgen Krüger**  
 Rechtsanwalt und Notar  
 Fachanwalt für Familienrecht

**Ulrike Otter**  
 Rechtsanwältin  
 Dolmetscherin für Dänisch  
 und Schwedisch

**Dr. Frank Markus Döring**  
 Rechtsanwalt  
 Fachanwalt für Gewerblichen  
 Rechtsschutz  
 Fachanwalt für Versicherungsrecht

**Hans Köster**  
 Rechtsanwalt  
 Fachanwalt für Handels-  
 und Gesellschaftsrecht

**Christoph Andresen**  
 Rechtsanwalt  
 Fachanwalt für Bau- und  
 Architektenrecht  
 Fachanwalt für Verkehrsrecht  
 Fachanwalt für Steuerrecht

**Dr. Stefan Mundt**  
 Rechtsanwalt  
 Fachanwalt für Handels-  
 und Gesellschaftsrecht

**Finn Witt**  
 Rechtsanwalt  
 Fachanwalt für Gewerblichen  
 Rechtsschutz  
 Fachanwalt für Miet- und  
 Wohnungseigentumsrecht

**Kooperationspartner**  
**Volker Hiller**  
 Dipl.-Phy.-Ing. (TH)  
 Zugelassener Vertreter vor dem  
 Europäischen Patentamt

Marie-Curie-Ring 1 | 24941 Flensburg | Tel. 0461 - 14 10 9-0 | Fax 0461 - 14 10 9-90  
 info@jensen-emmerich.de | www.jensen-emmerich.de



**Macht aus Verbrauchern Klimaschützer:**

*Der Energiesparshop der Stadtwerke Flensburg*

*Ideen und Produkte, die den Energieverbrauch senken und unser Klima  
 schützen – ab sofort in unserem Online-Energiesparshop unter  
 www.stadtwerke-flensburg.de  
 Telefon 0461 487-4455*





Das Ende der Ausbildung, der Abschied einer Kollegin oder einfach die passende Zeit für einen Blickwechsel – Gründe für personelle Veränderungen gibt es viele. Colleen Geppert, Dirk Grünberg und Gunnar Hahn haben sich für einen Wechsel entschieden – bleiben dem SBV aber weiterhin treu!

## Dirk Grünberg

### Leiter Wohnservice

... mit Schwung in die neue Aufgabe

„Entwicklung und Koordination von Neubau- sowie Sanierungsmaßnahmen, Quartiersentwicklung und Gebäudeankauf – meine Aufgaben im Projektmanagement haben mir viel Spaß gemacht. Jetzt will ich mich dafür einsetzen, dass sich die Mitglieder in ihren Wohnungen und der Wohnumgebung wohl fühlen.“ Als neuer Leiter des SBV-Wohnservices ist



Dirk Grünberg für alle Mitarbeiter aus Bestand, Vermietung und Sozialmanagement verantwortlich. Sein Motto, das er zusammen mit seinem neuen Team umsetzen will: „Mit unseren Mitgliedern für unsere Mitglieder!“

Ganz neu ist der Bereich für den 37-jährigen nicht. Seit 1999 arbeitet er beim SBV. Er war bereits 2005/2006 stellvertretender Abteilungsleiter im Wohnservice, bevor er in die Abteilung Portfolio wechselte. Zuvor hat er an seine Ausbildung zum Immobilienkaufmann ein duales Studium mit Schwerpunkt Immobilienwirtschaft angeschlossen und auch eine Zeit lang im Rechnungswesen gearbeitet.

Dirk Grünberg übernimmt die Position von Gesa Kitschke, die den SBV verlässt und eine neue Aufgabe in Kiel übernimmt.

**Kontakt: Tel 0461 31560-310, [dgruenberg@sbv-flensburg.de](mailto:dgruenberg@sbv-flensburg.de)**

## Gunnar Hahn

### Portfolio

... Lust auf einen fachlichen Wechsel

Gunnar Hahn war bisher in erster Linie für die Abrechnungserstellung zuständig. Mit Kollegin Andrea Thiesen betreute er diesen Bereich 5 Jahre. Zuvor war der 37-Jährige – im Anschluss an seine Ausbildung – 8 Jahre in der Vermietung im Einsatz.

„Ich hatte Lust, noch einmal in einen anderen Bereich beim SBV einzusteigen“, sagt der



Immobilienfachwirt, der bereits seit 17 Jahren bei der Wohnungsbaugenossenschaft arbeitet. Diese Chance hat sich durch den Wechsel von Dirk Grünberg (s. o.) ergeben.

Im Team von Portfolio-Leiter Jörg Neumann ist Gunnar Hahn seit dem 1. Juli als Projektmanager zuständig für die SBV-Neubauten an der Exe, in der Travestraße und im Neubaugebiet „Wohnen am Wasserturm“ sowie für die Quartiersentwicklung. Darüber hinaus wird er sich darum kümmern, den Bestand des SBV bei Bedarf durch Ankäufe von weiteren Gebäuden zu erweitern.

**Kontakt: Tel 0461 31560-152, [ghahn@sbv-flensburg.de](mailto:ghahn@sbv-flensburg.de)**

## Colleen Geppert

### Bestandsbetreuung

... Berufsstart nach der Ausbildung

Bereits kurz nachdem sie ihre Ausbildung beim SBV begonnen hatte, war Colleen Geppert besonders vom Bereich Wohnservice begeistert. „Der Kontakt zu den Mietern ist sehr spannend und kein Tag ist wie der andere“, wurde sie im Herbst-Boten 2012 zitiert. Nach er-



folgreich bestandener Ausbildung kann die 23-Jährige diese Begeisterung nun als neues Mitglied im Team der SBV-Bestandsbetreuer einsetzen. Gemeinsam mit Mike Stahlberg ist sie ab sofort Ansprechpartnerin für Mieter der westlichen Höhe.

**Kontakt: Tel 0461 31560-342, [cgeppert@sbv-flensburg.de](mailto:cgeppert@sbv-flensburg.de)**



Das alte Haus ist weg. Nun gilt es, die Lücke zu füllen.

## Passgenau in die Lücke bauen

### Die besonderen Herausforderungen der Neubauten an der Exe

Die alten Gebäude An der Exe 2-4 und Schützenkuhle 15 stehen nicht mehr; die neuen Häuser sind – zumindest auf dem Papier – bis ins Detail geplant. Im Herbst 2016 sollen diese Planungen umgesetzt sein.

SBV-Vorstand Jürgen Möller ist zufrieden: „Mit Abriss und Start des Neubaus an der Exe liegen wir gut im Zeitplan.“ Dass das nicht selbstverständlich ist, weiß jeder, der einmal einen Blick darauf wirft, wie viele Stellen an einem so komplexen Bauvorhaben beteiligt sind und wie viele Planungsschritte gegangen werden müssen, bevor für Unbeteiligte überhaupt etwas zu sehen ist.

#### Besondere Herausforderung

„Wir haben hier eine Lückenbebauung in der Innenstadt und dazu noch an einer viel befahrenen Straße – das ist eine ganz besondere Herausforderung“, erklärt Frank Jürgensen, Abteilungsleiter Technik. Die Nachbarhäuser müssen gestützt werden; der tägliche Verkehr an der Baustelle vorbei soll möglichst ohne größere Einschränkungen fließen können; an die Brandschutzbestimmungen gibt es bei einem solchen Bauvorhaben extra hohe Anforderungen und rein optisch soll sich das neue Gebäudeensemble auch gut einpassen. Auf Letzteres haben zum Beispiel die Mitglieder des Gestaltungsbeirates der Stadt ein Auge.

Kurz: Lückenbebauung ist Millimeterarbeit – und die braucht Zeit und gute Partner. „Mit dem Architekturbüro Johannsen und Fuchs aus Husum haben wir die richtigen Partner für diesen Bau gefunden“, sind sich Jürgensen und Projektleiter Jörg Neumann einig.

#### Wohnungsdaten

Durch den Ausbau des Dachgeschosses stehen in den Neubauten sogar 47 statt vorher 33 Wohnungen zur Verfügung. Davon sind 32 öffentlich gefördert. „Die Wohnungen bekommen bodentiefe Fenster, es gibt teilweise Balkone und vom Keller bis ins Dachgeschoss ist alles mit Fahrstuhl erreichbar“, kündigt Dirk Grünberg, Abteilungsleiter Wohnservice, an. Da es sich in anderen Häusern bewährt hat, wird es zudem einen Reinigungsservice für die Treppenhäuser geben. Die Nettokaltmiete für die frei finanzierten Wohnungen wird bei ca. 7,50 Euro/m<sup>2</sup> liegen.

**Ansprechpartnerin für Mietinteressenten ist Eike Joldrichsen, Tel 0461 31560-0, ejoldrichsen@sbv-flensburg.de**

### Umstellung bei der Heizkostenabrechnung

Der SBV nimmt die Heizkostenabrechnung für seine Mitglieder selbst in die Hand. „Wir können dann eine komfortablere Technik bieten, die zum Beispiel zur Folge hat, dass wir ab 2016 zum Ablesen der Daten nicht mehr in die Wohnungen müssen“, erklärt SBV-Technikleiter Frank Jürgensen. „Außerdem müssen wir die Verbrauchsdaten nicht mehr an externe Dienstleister geben“, ergänzt Jörg Neumann, Leiter der Abteilung Portfolio.

Um diese Umstellung vorzubereiten, werden – zusätzlich zum diesjährigen Ablesetermin – weitere Termine mit den Mietern abgestimmt. Entsprechende Informationen werden im Herbst verschickt.



# Auf gute Nachbarschaft am „Mølledam“

## Wohnen und Gewerbe im Bahnhofsumfeld

„Mølledam“ – die dänische Übersetzung von „Mühlenteich“ – so wird unser neues Bauprojekt im Bahnhofsumfeld heißen. Noch im Herbst dieses Jahres rollen die Bagger an, Ende 2016 sollen die ersten Mieter einziehen.

Der Name „Mølledam“, erinnert an die beiden Mühlenteiche, die einmal bis hinter den heutigen Bahnhof reichten. In den 1920er Jahren wurden die Teiche zugeschüttet. „Jetzt schaffen wir hier wieder mehr Wohn- und Lebensqualität“, verspricht Projektleiter Jörg Neumann. „Dass wir uns für den dänischen Namen entschieden haben, ist ein Zeichen für gute Nachbarschaft im Grenzgebiet – und für die gute Zusammenarbeit mit ADEPT, dem Architekturbüro aus Kopenhagen, mit dem wir dieses Projekt zusammen umsetzen“, ergänzt SBV-Vorstandsvorsitzender Raimund Dankowski.

Im ersten Bauabschnitt geht es um das Eckgrundstück Bahnhofstraße/Munketoft. Hier sollen 34 teilweise öffentlich geförderte Wohnungen entstehen. Die Größen reichen von 2- bis 4-Zimmer-Wohnungen, barrierearm sollen alle werden. „Einige werden auch dabei sein, die sich für WGs eignen“, kündigt Dirk Grünberg an, seit 1. Juli neuer Leiter des SBV-Wohnservices (s. S. 7). Zu einer hohen Wohnqualität sollen

unter anderem die Flächen hinter dem Haus beitragen: Im Innenhof sind Privatgärten sowie Spiel- und Grünflächen für die Mieter geplant.



### Stadtnahe Gewerbeflächen

Im Erdgeschoss der 5-stöckigen Gebäude mit den Backsteinfronten gibt es zudem Platz für Gewerbe. Eine der Flächen ist bereits für unsere Tochterfirma, die SBV Immobilienmanagement GmbH, gesichert. Zwei weitere (54 und 102 m<sup>2</sup>) sind noch frei. Grünberg: „Wir können hier eine gute Lage anbieten: innenstadtnah, mit guter Verkehrsanbindung und an einem Standort, der sich in den kommenden Jahren weiter positiv entwickeln wird.“

Neben dem ersten Bauabschnitt gibt es zwei weitere, die im Planungsgebiet liegen. Zu diesen laufen aktuell noch Gespräche. Werden alle drei Bauabschnitte umgesetzt, sollen insgesamt über 100 Wohnungen entstehen.

**Ansprechpartner für gewerbliche Mietinteressenten ist Mike Stahlberg, Tel 0461 31560-0, mstahlberg@sbv-flensburg.de**



So sah es im Bahnhofsumfeld um 1900 noch aus. Zur Orientierung: Hinten rechts lugt die Kirchturmspitze der St. Johanniskirche heraus. Foto: Archiv Foto Raake

# Detaillierte Fragen – großes Interesse

## Infoveranstaltung „Wohnen am Wasserturm“

Eine Küchenzeile mit zwei verschiedenen Fronten, Steckdosen, ein bodentiefes Fenster, eine geflieste Stellwand mit Badezimmerarmaturen, verschiedene Bodenbeläge: Im Saal unseres 360° Gemeinschaftshauses sah es ein bisschen aus wie in den Ausstellungsräumen eines Baumarktes...



Wie viel Platz haben wir hier?  
Interessenten testen die Modellküche.

Wie im 360° am ersten Juni-Wochenende präsentiert und begutachtet, erklärt und ausprobiert wurde, waren Einzelteile der Ausstattung der Genossenschaftswohnungen im Neubaugebiet „Wohnen am Wasserturm“.

Was im 360° am ersten Juni-Wochenende präsentiert und begutachtet, erklärt und ausprobiert wurde, waren Einzelteile der Ausstattung der Genossenschaftswohnungen im Neubaugebiet „Wohnen am Wasserturm“.

Viele Interessenten sind zu den vier Informationsveranstaltungen gekommen. 50 Wohnungen in gehobenem Ambiente werden gebaut; die ersten Mieter können voraussichtlich Anfang Mai 2016 einziehen; das Richtfest ist für Oktober 2015 geplant. SBV-Vorstandsvorsitzender Raimund Dankowski: „Wir sind gut im Plan.“

### Kriterium Hausgemeinschaft

Bis zum 31. August dieses Jahres sollen die ersten Wohnungen endgültig vergeben sein. „Wir entscheiden unter anderem nach langjähriger Mitgliedschaft – und natürlich danach, wie die Leute zusammenpassen“, erklärt Dankowski, „eine funktionierende Hausgemeinschaft – das ist uns besonders wichtig.“ Erst einmal waren jedoch die Interessenten dran und fragten die SBV-Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Vermietung, Bestand und Technik nach Details. „Viele Bewerber wollen ihr Haus verkaufen und am Wasserturm zwar weiterhin komfor-

### (Kosten)freier Blick auf Flensburg

... und das Neubaugebiet „Wohnen am Wasserturm“ haben Besucher des Wasserturms Mürwik täglich (außer montags) von 10 bis 13 und von 15 bis 18 Uhr. Und das jetzt sogar bei freiem Eintritt, denn der SBV übernimmt die Kosten für den Rest der Saison – also bis zum 30. September. Einzige Voraussetzung für den Genuss ist Schwindelfreiheit, denn die Aussichtsplattform befindet sich in 26 Metern Höhe.



Lage der einzelnen Häuser im Wohngebiet:  
Vermieterin Inga Thordsen (r.) erklärt den Übersichtsplan.

tabel, aber nicht mehr so arbeitsintensiv wohnen“, weiß SBV-Vermieterin Inga Thordsen. „Das ist eine Entscheidung, die nicht leicht fällt“, ergänzt ihre Kollegin Ann-Kristin Schultze. „Klar, dass die Fragen sehr ins Detail gehen.“



Die Ausstattung, Lage der Wohnungen und Zuschnitte sind die Bereiche, in de-

Welche Wohnung passt zu uns?  
Dirk Grünberg, Abteilungsleiter Wohnservice (r.), im Gespräch.

nen es die meisten Besucher der Infoveranstaltung genau wissen wollen. „Ein altengerechtes Badezimmer, ansprechende Bodenbeläge, die Küchenausstattung und dass wir weiter zu Fuß in die Stadt kommen“ sind auch für Barbara und Rudolf Redmann wichtig. Das Ehepaar wohnt aktuell in einer Altbauwohnung.

### Der Weg zur Wunschwohnung

Ein bisschen Vorstellungskraft braucht noch, wer am Baugebiet vorbeiguckt, aber Ausstellungsstücke und Detailgrundrisse aller Wohnungen machen es einfacher. Einige geben bereits direkt vor Ort ihre konkrete Wunschwohnung an und füllen den Mitgliedsantrag aus – eine der Voraussetzungen für alle, die noch nicht SBV-Mitglied sind.

„Ich freue mich darauf, Sie bei der Einweihung wiederzusehen“, sagt Dankowski zum Abschied. Sicher haben sich auf diesen Informationsveranstaltungen bereits einige zukünftige Nachbarn kennengelernt.



# Fruerlund: Bundesweites Vorzeigeprojekt

... und ein Ort zum Wohlfühlen

Die Mitglieder der Jury des Deutschen Landschaftsarchitekturpreises 2015 sind zwar keine Fruerlunder, der Quartiersumbau hat sie aber trotzdem überzeugt. Sie haben das Gesamtprojekt mit dem Sonderpreis „Wohnumfeld“ ausgezeichnet. Damit haben wir es schriftlich: Der Entwurf der Landschaftsarchitekten kessler.kraemer, umgesetzt von den Bauherren IHR Sanierungsträger FGS mbH und SBV, ist bundesweit beispielhaft. „Der Preis freut uns natürlich. Noch mehr freut uns aber, dass die Menschen sich hier wohlfühlen“, erklärt SBV-Vorstand Jürgen Möller (im Bild mit v. l. Christine Krämer und Martin Keßler/kessler.kraemer sowie Andreas Gutschank/IHR Sanierungsträger im Stupsk Park).



Wir helfen Ihnen,  
wenn Sie uns brauchen.



Boy Udo Pertzelt



Frank Dewinger



**PERTZEL**  
BESTATTUNGEN

Fachbestatter Haus Pertzelt  
Dehnenweg 20 · 24341 Flensburg  
Am Friedenshügel 22 · 24341 Flensburg  
Tel. 04 61 - 500 01 10  
Hilfswirt · Tel. 0 46 061 - 900 90  
[www.bestattungshaus-pertzelt.de](http://www.bestattungshaus-pertzelt.de)



KREATIVE  
FLORISTIK



RAUM-  
BEGRÜNUNG



**BLUMEN PRAHM**  
flowers • living • garden  
Am Friedenshügel 22  
24341 Flensburg  
Tel.: 0461 / 50 00 11 -0  
[www.blumen-prahm.de](http://www.blumen-prahm.de)



FRIEDHOF-  
GÄRTNEREI



GARTEN- U.  
LANDSCHAFTS-  
BAU



**BAUEN SIE AUF PROFESSIONELLES  
IMMOBILIENMANAGEMENT**

► [www.sbv-flensburg.de/verwalten](http://www.sbv-flensburg.de/verwalten)



**SBV**  
Immobilienmanagement



So soll er aussehen, der neue SBV-Stadtteiltreff in der Apenrader Straße 148

## KommRein ... und mach mit!

### SBV eröffnet Treff in der Nordstadt

Im Spätsommer eröffnet der SBV einen neuen Stadtteiltreff – diesmal in Flensburgs Norden, in der Apenrader Str. 148. Ein Interview mit SBV-Sozialmanager Uwe Treichel.

#### KommRein – Wie seid ihr auf den Namen gekommen?

Das ist ein Zufallsprodukt. Ursprünglich haben wir über eine Online-Plattform Kreative zu einem Namenswettbewerb aufgerufen. Dann habe ich einem Kollegen von unseren Plänen erzählt und der hatte dann die Idee: Warum nicht „KommRein“? Ganz einfach und auf den Punkt gebracht. Dabei ist es geblieben.

#### Was erwartet mich, wenn ich der Aufforderung folge und reinkomme in den neuen SBV-Treff?

Wir verstehen das KommRein als offenen Treffpunkt mit Zusatzangeboten – zum Beispiel dem Secondhand für Möbel und Haushaltsgeräte, der ab Herbst kommen soll. Ganz wichtig ist aber der Zusatz, den wir ja auch ins Logo geschrieben haben „...mach mit!“. Wir wollen kein fertiges Angebot aufstellen, sondern einen Raum für eigene Ideen bieten. Selbstorganisierte Kurse, Müttergruppen oder einfach nur ein Treffpunkt, wo man zusammen einen Kaffee oder Tee trinkt – wir sind für alles offen.

#### Für wen ist der neue Treffpunkt?

Natürlich haben wir ihn in erster Linie für Menschen gedacht, die im Flensburger Norden wohnen, aber grundsätzlich ist er offen für alle. Hier muss keiner was nachweisen, weder eine SBV-Mitgliedschaft noch eine Bedürftigkeit, was die Angebote aus dem geplanten Secondhand angeht. Wer kommt, der kommt rein und kann mitmachen.

#### Wenn alles richtig gut läuft: Wie sieht es aus, wenn ich in fünf Jahren in `s „KommRein“ komme?

In ein paar Worten? Lebendig, bunt, nachbarschaftlich, aktiv! Eine bunte Ecke eben – und das nicht nur durch die Schriftzüge an den Häusern.

**Ansprechpartner: Uwe Treichel (Bild), Tel 0461 31560-393, [utreichel@sbv-flensburg.de](mailto:utreichel@sbv-flensburg.de)**



#### Neu: SBV-Möbelhilfe

Sie sind Mitglied beim SBV und wollen eine Wohnung auflösen? Der Keller oder der Dachboden müssen dringend entrümpelt werden? Dann sind Sie seit dem 1. Juli bei der SBV-Möbelhilfe genau richtig. Kai Hansen (Bild) ist Ihr Ansprechpartner für Terminkoordination und Kostenvoranschlag. Sie erreichen ihn telefonisch unter 0151 14252667 sowie per E-Mail unter [khansen@sbv-flensburg.de](mailto:khansen@sbv-flensburg.de). Nach der Eröffnung des „KommRein“ wird Kai Hansen auch Sprechzeiten in der Apenrader Straße 148 bekommen. Diese geben wir rechtzeitig auf unseren Internetseiten bekannt.





# KIDS UND TEENS INSIDE

## Mira Lettmann, unsere Jugendreporterin, stellt sich vor:

Ich heiße Mira und bin 15 Jahre alt. Ich gehe in die 9. Klasse auf die Auguste-Viktoria-Schule in Flensburg. In meiner Freizeit mache ich Sport – zum Beispiel Joggen und Tanzen – und verabrede mich gerne mit Freunden, wie wahrscheinlich jeder in meinem Alter. Später will ich mal Journalistin werden und genau deshalb schreibe ich hier ab jetzt eine Seite für Kinder und Jugendliche. Ich habe viel Spaß am Schreiben und versuche, über Themen zu berichten, die Kinder und Teenager interessieren. Ich hoffe, euch gefällt diese Seite. Na dann, viel Spaß beim Lesen!

XOXO Mira

## Wenn die Ferne ruft...

Viele neue Eindrücke und Abwechslung – wenn der Alltag zu langweilig wird oder man einfach mal eine kleine Pause von der Schule braucht, wäre eine Reise am besten. Aber wie kann man als Jugendlicher allein Urlaub machen? Einfach so ins Flugzeug setzen und los? So einfach ist das leider nicht. Trotzdem gibt es viele Möglichkeiten, auch ohne Eltern zu verreisen. Ein paar Ideen:

**Austausch:** Ob von der Schule angeboten oder von einer Organisation: Austausche sind eine tolle Möglichkeit für Schüler, fremde Länder und Kulturen kennenzulernen. Gerade Schulen haben viele Angebote, mit denen Schüler das Ausland entdecken können. Hauptsächlich handelt es sich dabei um Sprachreisen, die dazu dienen, Sprache und Menschen des Landes kennenzulernen. Wie lange und wohin der Austausch gehen soll, kann man sich natürlich selbst aussuchen. Da die Unterkunft über Gastfamilien geregelt ist und so keine Hotelkosten aufkommen, spart man auch Geld. Einplanen sollte man allerdings, dass Austausch eben auch heißt, dass man meistens auch selbst einen Austauschschüler bei sich aufnimmt. Informationen zum Ablauf gibt es im Internet und in der Schule beim zuständigen Lehrer.

**AuPair:** Eine andere Möglichkeit, relativ günstig ins Ausland zu kommen, ist ein AuPair-Jahr. Ein Jahr lang unterstützt man dann eine Familie in einem anderen Land im Haushalt, zum Beispiel beim Einkaufen oder bei der Kinderbetreuung. Mindestalter für AuPairs ist 18 Jahre. Sonstige Voraussetzungen: Glück mit der Gastfamilie und Mut, sich ein ganzes Jahr auf eine zunächst fremde „Ersatzfamilie“ einzulassen.

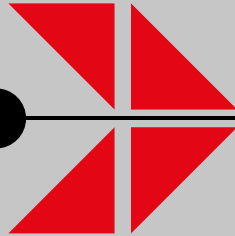
**Jugendverbände:** Wer Mitglied in einem Jugendverband – zum Beispiel in einer Pfadfindergruppe – ist, kann auch dort angebotene Gruppenreisen nutzen. Ein Vorteil: extra viel Spaß, weil noch andere Freunde mit dabei sind. Außerdem sind solche Angebote häufig kostengünstig. Jedoch geht es meist mit dem Jugendverband nicht so fern ins Ausland wie mit einer Sprachreisen-Organisation. Hier steht eher die Gemeinschaft im Vordergrund.

Nichts dabei? Nicht verzweifeln! Auch hier im hohen Norden gibt's schöne Möglichkeiten, seine Ferien zu gestalten. Auch wenn die Strände hier vielleicht nicht mit denen in Italien zu vergleichen sind, kann man beispielsweise in Solitude auch Spaß haben. Am Ende kommt es ja auch nicht darauf an, wo man ist, sondern mit wem und ob man sich wohl fühlt.



# ELEKTRO TELEFON DATEN

## AMH



Elektrotechnik GmbH & Co KG

**Notdienst 0171 - 7 44 48 21**

Adelbylund 5 · 24943 Flensburg  
Tel. 0461 - 68 32 · Fax 0461 - 6852

# hw tiefbau

Tel. (0461) 903190

Meisterbetrieb



# FLIESEN- PETERSEN

GmbH & Co. KG

## Fliesenlegerei + Baugeschäft

Ausführung sämtlicher Fliesen-,  
Maurer- und Natursteinarbeiten



Mergenthalstraße 3 24941 Flensburg  
Tel. 0461 / 9 66 86 Fax 0461 / 9 66 82

info@fliesen-petersen.de  
www.fliesen-petersen.de



### Kanal

- Rohr- und Kanalreinigung
- Kanal-TV-Inspektion
- Dichtheitsprüfung
- Reinigung und Wartung von Abscheideranlagen
- Entsorgung/Verwertung von Abfällen

asse Kanal  
GmbH & Co. KG



### Tiefbau

- Erdarbeiten
- Bau von Versorgungs- und Entsorgungsleitungen
- Grabenlose Rohrsanierung/Inliner
- Pflasterarbeiten

asse Tiefbau  
GmbH & Co. KG

Kielseng 11 · 24937 Flensburg  
Telefon: +49 (0)461 - 170 18  
Telefax: +49 (0)461 - 170 10  
info@assekanal.de

[www.assekanal.de](http://www.assekanal.de)



## 24 Stunden-Notdienst 0461-170 18





Blick über den Bodensee auf Konstanz

## Seeblick inklusive

### Urlaub mit dem Gästewohnring – günstige Wohnungen für Genossenschaftsmitglieder

Faire Mieten – darauf können Mitglieder von Wohnungsbaugenossenschaften sich nicht nur im Alltag verlassen. Auch im Urlaub in einer der über 80 Gästewohnungen des Gästewohnrings stimmt der Preis. Um dies zu erreichen, haben sich Wohnungsbaugenossenschaften in Deutschland und in der Schweiz zusammengeschlossen. An dieser Stelle stellen wir Ihnen deren Angebote vor – unser Platz für Urlaubsstimmung!

Entspannungssuchende, Aktivurlauber, Naturliebhaber und Freunde von gutem Essen – am Bodensee kommen sie alle auf ihre Kosten. In gleich vier Städten rund um den über 500 km<sup>2</sup> großen See hat die Baugenossenschaft Hegau eG mit Sitz in Singen Gästewohnungen im Angebot:

**Konstanz**, die größte Stadt am Bodensee, besticht durch ihre Altstadt, die seit dem Mittelalter fast unverändert besteht. Das bekannteste Ausflugsziel ist die Blumeninsel Mainau – berühmt für die prachtvollen Park- und Gartenanlagen rund um ein barockes Schloss.

**Radolfzell**, die hübsche Kleinstadt direkt am Ufer des Bodensees mit ihren Altstadtgassen und dem Münster auf dem Marktplatz, ist der ideale Platz für einen entspannten Urlaub.

**Ludwigshafen** liegt am Überliner See. Bundesweit für viel Wirbel sorgte das Relief „Ludwigs Erbe“ des Bildhauers Peter Lenk an der Rathauswand. Es zeigt unter anderem deutsche Spitzenpolitiker, teilweise unbekleidet, und ist inzwischen ein echter Besuchermagnet.

Eingebettet in die Vulkanlandschaft des Hegau liegt die moderne Maggi-Stadt **Singen**. Der Hausberg Hohentwiel mit Burganlage lohnt schon wegen der grandiosen Aussicht nach dem Aufstieg. Auch ins Schweizerische Schaffhausen mit dem tosenden Rheinfall ist es von Singen nur einen Katzensprung.

#### Gästewohnungen auf einen Blick

- Gästewohnung 1 (Konstanz): 3-Zi.-Whg. (ca. 60 m<sup>2</sup>) für max. 6 Personen, 45 Euro/Nacht (3./4. P. jew. 5 Euro; 5./6. Person frei)
- Gästewohnung 2 (Singen): 2-Zi.-Whg. (ca. 60 m<sup>2</sup>) für max. 4 Personen, 35 Euro/Nacht (3./4. P. jew. 5 Euro)
- Gästewohnung 3 (Ludwigshafen): 2-Zi.-Whg. (ca. 55 m<sup>2</sup>) max. 4 Personen für 45 Euro/Nacht (3./4. P. jew. 5 Euro)
- Gästewohnung 4 (Radolfzell): 2-Zi.-Whg. (ca. 67 m<sup>2</sup>) max. 4 Personen für 45 Euro/Nacht (3./4. P. jew. 5 Euro)

(Alle Preise jeweils zzgl. Endreinigung, Bettwäsche und Handtücher gegen Gebühr möglich. Nichtraucherwohnungen, keine Haustiere.)

**Konditionen und Buchungsmöglichkeiten für alle Wohnungen des Gästewohnrings: [www.gaeworing.de](http://www.gaeworing.de)**



Erholung in rot und grün: Gästewohnung in Singen (Bild oben) und Ludwigshafen.

„Wir erfüllen für Sie  
**mehr als nur**  
**die Steuerpflicht!**“

**BARBARA OHLSEN** | STEUERBERATERIN

Wenn es um Ihre **EINKOMMENSTEUER** geht, haben Sie in den Experten von H.P.O. sowohl kompetente als auch engagierte Partner an Ihrer Seite. Denn wir verstehen es, Gestaltungsspielräume zu nutzen – mit dem Ziel, immer ein bestmögliches Ergebnis für Sie zu realisieren.

FLensburg | HAMBURG

**H.P.O.** WIRTSCHAFTSPARTNER

Seit über 10 Jahren!



Im Winkel 1 · 24955 Harrislee  
Tel. 04 61 - 7 17 18 · Fax 04 61 - 7 20 24  
E-Mail: [info@farbeo.de](mailto:info@farbeo.de)

**BAU- & MÖBELTISCHLEREI**

*Tischlerei Warnke*

Inh. Jörg Matthiessen



Gildestraße 11 · 24960 Glücksburg  
Tel. 0 46 31 / 80 08 · Fax 0 46 31 / 88 16  
[www.tischlerei-warnke.de](http://www.tischlerei-warnke.de)

**FLIESEN  
NISSEN**

AUSFÜHRUNG SÄMTL.  
FLIESEN-, PLATTEN-, MOSAIK-  
UND MARMORARBEITEN

**HEINER NISSEN**  
FLIESENLEGERMEISTER  
☎ 04602 / 689

FAX 04602/1080  
Lerchenweg 11  
24991 Wielenberg/Freienwill





## Frühstück mit den Nachbarn

Bei strahlendem Sonnenschein trafen sich in diesem Jahr über 500 SBV-Mitglieder zum schon traditionellen „Frühstück mit den Nachbarn“. Gemeinsam saßen sie auf den Grünflächen im Schatten der Häuser, in Kleingärten oder in Innenhöfen und ließen sich nicht nur Sekt, Brötchen und Marmelade vom SBV schmecken. Einige Tafeln konnten mit ihrem Angebot so manchem kommerziellem Frühstücksbuffet Konkurrenz machen. Da wurde auch schon einmal bis in den Nachmittag geschmakt. Wir freuen uns schon aufs kommende Jahr!



## Augepiant

### Auf gute Fahr-Gemeinschaft

... heißt es seit Jahresstart beim SBV. Im neuen SBV-Bus finden 9 gut gelaunte und unternehmungslustige Menschen Platz (inkl. Fahrer/-in). Vereine, Verbände und soziale Einrichtungen können den Bus für ihre Unternehmungen leihen.

Tagesleihe: 30 Euro (plus Diesel), Wochenendpauschale: 80 Euro (plus Diesel), Kaution: 100 Euro

**Kontakt: Uwe Treichel, Tel 0461 31560-393, utreichel@sbv-flensburg.de oder Julia Fender, Tel 0461 31560-196, jfender@sbv-flensburg.de**

### Petri Heil!

Holger Müller ist Angler aus Leidenschaft, überzeugtes Genossenschaftsmitglied und tritt aktiv für den Gewässer- und Naturschutz ein. Warum nicht alles miteinander verbinden? Seine Idee: „Ich gründe eine SBV-Anglergemeinschaft!“ Ob jung oder alt, Anfänger oder Profis – einzige Voraussetzung ist ein Deutscher Fischereischein. Dann steht einem (Gemeinschafts-) Erfolg bald nichts mehr im Weg.

„Petri Dank!“

**Kontakt: Holger Müller, Tel 0162 6620786**

# Rund 50 „Einladungen zu Gemeinschaftserlebnissen“

Druckfrisch: Programm für das 2. Halbjahr



„Wir stricken, lesen, klönen, singen, malen, basteln und spielen auch in der 2. Jahreshälfte wieder mit jedem, der Lust hat“, kündigt 360°-Leiterin Martina Cowley-März an. Wann und wo, steht im druckfrischen Programm des 360°-Gemeinschaftshauses mit rund 50 Angeboten für Juli bis Dezember 2015.

Gemeinschaft erleben und mitgestalten ist auch im 2. Halbjahr das Motto im 360°-Gemeinschaftshaus. „Unsere Angebote sind daher immer auch `Einladungen zu Gemeinschaftserlebnissen`,“ sagt Martina Cowley-März. Gemeinsam mit zahlreichen Ehrenamtlichen hat sie erneut ein umfang- und abwechslungsreiches Halbjahresprogramm zusammengestellt.

## Neu: Englisch für Anfänger

Neu im Programm ist ein weiteres Angebot der Schreibwerkstatt-Leiterin Julia Kelly. Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat bietet sie von 10:30 bis 12 Uhr einen Englischkurs für Anfänger. „Einige haben Englisch in der Schule gehabt, aber das ist häufig schon viele Jahre her und auch nicht immer mit den besten Erinnerungen verbunden. Da ist es an der Zeit, sich in einer kleinen Gruppe ohne Lernstress noch einmal vorzuwagen“, so die engagierte Kursleiterin. Denn immer häufiger begegnen einem im Alltag englische Begriffe, und auch im Urlaub ist es oft gut, zumindest ein paar Sätze sprechen und verstehen zu können. „Wir gehen das zusammen und mit viel Spaß an“, verspricht Kelly.

## Mithäkeln bei den „Coolen Maschen“

Wieder mit dabei ist auch das Angebot „Coolen Maschen für Kids“. Nachdem eine Zeit lang nur noch zwei Mädchen häkelnd bunte Wolle in kreative und modische Accessoires ver-

wandelten, ist die Gruppe nun wieder auf sechs Mädchen angewachsen. „Wir freuen uns aber, wenn noch zwei oder drei dazukommen“, sagt Kursleiterin Susanne Kitzing. Die Ideen für weitere Häkelwerke gehen ihr ganz sicher nicht so schnell aus. Die „Coolen Maschen“ treffen sich bis Ende des Jahres an 8 Samstagen, jeweils von 14 bis 16 Uhr. Das Angebot ist kostenfrei; nur die Materialkosten werden mit 5 Euro für das Halbjahr umgelegt.







## Organisatorisches rund ums 360°

**Veranstaltungspausen & Ferienzeiten**  
 bis 31. Juli: Sommerferien  
 24. – 29. August: Wir überlassen dem Cirkus Hecker das Haus.  
 22.12.15 – 03.01.16.: Winterferien

**Angeleitetes Training**  
**auf dem SBV-Vitalparcours**  
 dienstags, 9.30 bis 10.30 Uhr  
 donnerstags, 15.00 bis 16.00 Uhr  
 Pause: 1.11.2015 – 31.03.2016

**Raum zum Feiern**  
 Die Veranstaltungsräume des 360° können SBV-Mitglieder an Wochenenden auch für private Feiern buchen. Ansprechpartnerin ist Petra Möller, Tel 0461 31545010, pmoeller@sbv-flensburg.de

## Flüsschen, Kanäle ...und ein Blick auf den Resthof von TV-Star Jan Fedder

**Martina Cowley-März erinnert sich an die Tagesbusfahrt in die Wilstermarsch Anfang Mai:**

Bei Regen ging es mit zwei Bussen los in Richtung Husum/Heide. Vorbei an blühenden Rapsfeldern führte die Fahrt nach Brunsbüttel – und siehe da, der Regen hatte aufgehört, und wir genossen einen Spaziergang zur Schleuse am Nordostseekanal. Per Fähre ging es dann über den Kanal und weiter nach Brokdorf. Im Hotel Sell-Elbblick füllten wir mit 108 Personen einen großen Saal. Ein köstliches Spargelbüffet erwar-

tete uns bereits. Später ging es auf eine Rundfahrt durch die Wilstermarsch: Eine schöne Landschaft mit kleinen Flüsschen und Kanälen. Auch der hübsche Resthof von Jan Fedder, bekannt u. a. aus der TV-Serie „Großstadtrevier Hamburg“, lag auf unserem Weg. Zu Kaffee und Torte zwischen riesigen Grünpflanzen und wunderschönen Orchideen ging es ins „Orchideen-Café“ in Schenefeld. Der Regen hatte sich längst verabschiedet und mit vielen neuen Eindrücken kamen wir wieder wohlbehalten in Flensburg an.

## Vorträge – Lesung – Themenabende

Nicht nur Angebote zum Mitmachen, auch solche zum Zuhören und Mitreden haben ihren festen Platz im Veranstaltungsprogramm. Besonders freuen wir uns, dass sich unsere Autorinnen und Autoren aus der Schreibwerkstatt erneut ans Mikrophon trauen. Unsere Angebote im Überblick:

- Dienstag, 22.09, ab 18.00 Uhr: „Unterwegs auf dem Jakobsweg in Spanien“ – Bildvortrag
- Dienstag, 03.11., ab 18.00 Uhr: „Kniearthrose und die gleichzeitigen Versorgungsmöglichkeiten von schmerzlinndernden Orthesen“ – Vortrag

- Donnerstag, 05.11., ab 15.00 Uhr: 2. Lesung der Schreibwerkstatt des 360°
- Donnerstag, 19.11., ab 15.00 Uhr: „Wenn das Altwerden zur Last wird ... Depressionen im Alter“ – Vortrag
- Sonntag, 29.11., ab 14.00 Uhr: „Ayrann und die Krone des Lebens“ Märchenlesung zum Thema Sinnsuche, anschl. Gesprächskreis (Selbstverpflegung)

Alle Veranstaltungen sind kostenfrei und finden in den Räumen des 360° statt. Anmeldung über Martina Cowley-März, Tel 0461 31560-191, info@360-mittelpunktmensch.de

**360°-Programm im Internet:**  
[www.sbv-flensburg.de](http://www.sbv-flensburg.de)

**Kontakt:**  
**Martina Cowley-März,**  
 Tel 0461 31560-191,  
[info@360-mittelpunktmensch.de](mailto:info@360-mittelpunktmensch.de)

# KC KÜCHEN CHRISTIAN



*Erstklassige Beratung*

Wir liefern die Küchen beim SBV  
und wünschen viel Freude daran!

Küchen Christian GmbH & Co. KG

Olderuper Straße 3 · 25860 Arlewatt

Telefon 0 48 46 / 64 90

Fax 0 48 46 / 18 90

[www.kuechen-christian.de](http://www.kuechen-christian.de)



KLEMPNEREI · ZENTRALHEIZUNGSANLAGEN · FERNHEIZUNG

**Wir machen mehr aus Ihrem Bad!**

*Kostenlose Beratung zur Badneugestaltung  
oder zum Umbau, auf Wunsch Übernahme  
der Elektro- und Fliesenarbeiten,  
alles aus einer Hand.*



Gas- & Wasser-Installateurmeister

Schäferweg 2 · 24941 Flensburg

Telefon 04 61 / 5 71 11

Telefax 04 61 / 5 71 22

Mobil 01 71 / 3 16 40 11

***Wir sind flexibel und dynamisch,  
daher zeitsparend und preiswert!***

SANITÄRE ANLAGEN · DACHREPARATUR · NOTDIENST



pur 98100

GEBÄUDE-SERVICE

**schnell.  
kompetent.  
zuverlässig.**

HAUSMEISTERSERVICE GEBÄUDEREINIGUNG

GARTENSERVICE WINTERDIENST



0461 98100 [www.pur98100.de](http://www.pur98100.de)

Stillsitzen macht krank –  
**Sitzen in Bewegung hält gesund!**



- Bewegung beim Sitzen erhöht Aufmerksamkeit und Leistungsfähigkeit
- Stärkt den Rücken
- Hält die Muskulatur aktiv
- Regt den Gleichgewichtssinn an
- Erleichtert das Aufstehen
- Wirkt Gelenkschmerzen entgegen
- Macht jeden Tag Spaß

**swöpper®**  
Ihrem Rücken zuliebe

**Udo Stähling**

alles fürs Büro

Büroeinrichtungen · Beratung · Planung · Kopier- u. Drucktechnik

Engelböyer Str. 7  
24943 Flensburg  
Tel. (0461) 6088  
Fax (0461) 65828  
[info@udo-staehling.de](mailto:info@udo-staehling.de)  
[www.udo-staehling.de](http://www.udo-staehling.de)



# Willkommensstruktur für Flüchtlinge

Die Unterbringung von Flüchtlingen ist zurzeit ein großes Thema in den Medien. Auch die Wohnungsbaugenossenschaften bringen sich in diesem Zusammenhang ins Spiel. Als Bauherren von Flüchtlingsunterkünften, aber auch als Partner einer Willkommenskultur und -struktur. Ein Gespräch mit den SBV-Vorständen Raimund Dankowski und Jürgen Möller.

**Gemeinsam mit anderen Bauträgern bewirbt sich der SBV beim Land um den Bau einer Flüchtlingsunterkunft in Flensburg. Warum?**

**Dankowski:** Allein historisch haben wir einen großen Bezug zum Thema Flüchtlinge. Schließlich wurde der SBV 1949 von Menschen gegründet, deren Flucht sie nach dem Krieg nach Flensburg trieb und die für sich und ihre Familien ein neues und sicheres Zuhause aufbauen wollten. Das gilt auch für die Flüchtlinge heute. Wir können helfen, diesen Wunsch zu erfüllen. Außerdem ist Schnelligkeit gefragt. Die Flensburger Erstaufnahme soll schon Ende 2016 eröffnen. Wir bringen die Erfahrung und die fachliche Kompetenz mit, ein solches Vorhaben in kurzer Zeit zu planen und zu bauen.



R. Dankowski

**In den Medien ist im Zuge der Debatte häufig von einer Willkommenskultur die Rede. Was brauchen wir Ihrer Ansicht nach dafür?**

**Möller:** Wir brauchen zunächst einmal eine funktionierende Willkommensstruktur. Verwaltung, Politik, Wohlfahrtsverbände und Wohnungswirtschaft müssen Hand in Hand arbeiten.

**Dankowski:** Wir stellen uns hier gern als Ideengeber und Partner zur Verfügung und führen auf lokaler Ebene auch schon Gespräche zum Thema.

**Immer wieder ist die Frage zu hören, ob die Wohnungsbaugenossenschaften Wohnraum für Flüchtlinge zur Verfügung stellen können. Wie sieht die Antwort des SBV dazu aus?**

**Dankowski:** Da wir keinen Leerstand in unseren Mietshäusern haben, können wir keine kurzfristigen Lösungen anbieten. Wir denken aber schon weiter: Wenn die Menschen in Flensburg bleiben dürfen und möchten, finden sie bei uns günstigen Wohnraum und mit der gelebten Genossenschaftsidee auch eine Grundlage dafür, hier nicht nur ein Dach über dem Kopf sondern auch ein Zuhause zu finden.

**Möller:** Ein gutes Beispiel für gelebte Integration ist die Entwicklung im Flensburger Norden, die wir unter anderem mit dem neuen Treff (s. S. 12) weiter voranbringen.



J. Möller

**Gibt es weitere Beispiele für „Integrationshilfen“ durch den SBV?**

**Möller:** Das haben wir nie gesondert erhoben. Alle Familien mit Unterstützungsbedarf profitieren zum Beispiel von Aktionen unserer Stiftung, ganz aktuell etwa von der Schulranzen-Aktion (s. S. 30). Auch mit den Angeboten in unserem 360°-Gemeinschaftshaus (s. S. 18) bieten wir Räume und Gelegenheiten für soziale Integration. Menschen mit Migrationshintergrund sind einfach schon immer ein selbstverständlicher Teil unserer starken Gemeinschaft.

Förde-  
Haustechnik

**Förde-  
Haustechnik**

GmbH+Co. KG

Elektro

Heizung

Sanitär



Förde-Haustechnik GmbH & Co. KG · Hof Himmern 2a · 24955 Harrislee · Tel. 04 61 - 2 55 55



**Carstensen**

**Bauunternehmen**

● Hochbau ● Zimmerei ● Tiefbau

**Raiffeisenstr. 19  
24941 Flensburg**

**Tel. 04 61 - 50 31 00  
Fax 04 61 - 50 31 020**



## Vom Baumstamm zum Kunstwerk

„Ich bin begeistert!“ SBV-Vorstand Jürgen Möller guckt auf die Kunstwerke, die – verteilt auf der Rasenfläche – vor dem alten Heizwerk in der Travestraße stehen. Zwei Wochen zuvor wurden hier 15 zwei Meter hohe Eichenbaumstämme angeliefert. Es war der Startschuss für das gemeinsame Projekt von aktuellen und ehemaligen Schülern der Werkkunstschule Flensburg mit dem SBV. Das Thema der Arbeiten „seltsame Begegnungen“.

„Wir wollten die Figuren selbst zur Begegnung machen“, erklärt Finja Ohrt, eine der Künstlerinnen. Begegnungen fan-

den bereits viele statt: Zwischen der Werkkunstschule und dem SBV, zwischen den Schülern und ihrem ersten großen Werkstück – und auch Begegnungen mit den Anwohnern. „Wir haben den Lärm, den ein solches Projekt mit sich bringt, unterschätzt“, räumt Möller bei der offiziellen Übergabe der Skulpturen ein. Nach Beschwerden von Anwohnern sei die offene Werkstatt daher ans Kühlhaus verlegt worden. Die fertigen Kunstwerke sollen nun einen Platz in den Grünanlagen entlang der Eiderstraße und Travestraße bekommen.



In zwei Wochen Arbeit zeigten die angehenden Holzbildhauer, was in einem Baumstamm „drinstecken“ kann.

## Neue Ausstellung: Kind in Flensburg

Wie ist es, als Kind in Flensburg aufzuwachsen? Wie ist es mit Betreuungs- und Bildungsangeboten? Wie erleben die Kleinen ihre Welt? Vieles war in den vergangenen Wochen zu hören und zu lesen – darüber, dass gestritten wird, über Geld, über die Unterbringung und Betreuung von Flüchtlingskindern, darüber, dass manche Gebäude von Kindertagesstätten marode sind. Die Großen sind sich in vielen Dingen nicht einig. Und die Kleinen? Die Ausstellung „Kind in Flensburg“, an der sich verschiedene Kita-Träger der Stadt beteiligen, will darauf eine Antwort geben. Zu sehen sind die Bilder ab Mittwoch, 16. September, im Servicehaus Sandberg. Laufzeit: bis 15. Januar 2015

**In der Galerie im Servicehaus Sandberg können regionale Künstlerinnen und Künstler ihre Arbeiten ausstellen.**

**Sie haben Interesse? Kontakt: Anette Schnoor, Tel 04636 9796866 oder E-Mail [schnoor@macht-wort.de](mailto:schnoor@macht-wort.de)**



Für die vierjährige Pia aus der Kita „kiwi“ sind Schiffe das A und O in Flensburg.

# Kunst aus Wolle und Maschen

Wenn Erika Pieger mit ihren Stricknadeln hantiert, ist sie mit ihren Gedanken meist ganz weit weg. „Für mich war Stricken schon immer Entspannung“, erzählt sie. Erika Pieger ist 95 Jahre alt, immer noch fit und oft unterwegs. In ihrer Wohnung im Servicehaus Fruerlund fühlt sich die ehemalige Krankenschwester rundum wohl. Klar ist sie auch in der wöchentlichen Strickgruppe dabei. Im Moment strickt sie kleine Mützen und Schühchen für die Frühgeborenen-Station in Flensburg. Ende 2014 allerdings stand ein besonders Projekt an: Masken stricken für eine Kunstausstellung im dänischen Tinglev.

## Frau Pieger, wie kam es zu diesem Projekt?

Wir wurden in unserer Strickgruppe gefragt, ob wir Interesse hätten – und wir hatten. Es hat uns allen sehr viel Spaß gemacht. Das Ganze brauchte gut ein halbes Jahr an Vorbereitung. Für eine Maske benötigte ich ein paar Stunden. Sie sind flach gestrickt und haben unterschiedliche Muster, die wir selbst ausgesucht haben. Später wurden die Masken dann gerahmt und aufgehängt.

## Wie kam die Ausstellung bei den Besuchern an?

Ich war bei der Eröffnung dabei und sehr überrascht, wie viele Menschen dort waren. Wir hatten einen ganz tollen Tag und gute Gespräche. Es gibt jetzt übrigens auch einen Katalog mit

Fotos. Es war uns eine Ehre, dass man uns dieses Projekt anvertraut hat.

## Was bedeutet das Stricken für Sie?

Ich habe schon als Kind gestrickt. Besonders nach dem Krieg war es für mich wichtig, denn ich habe mir meine Kleidung und Puppen selbst gestrickt. Als ich mit meiner Familie aus Danzig fliehen musste, habe ich sogar meine goldene Uhr „eingestrickt“ und so versteckt. Als ich noch im Berufsleben war, konnte ich so immer am besten Abschalten. Handarbeit gehört für mich einfach immer dazu.



Erika Pieger mit einem der Kunstwerke

**AM WASSERTURM**

**BAUPLAN NORD**

**Wir realisieren Visionen.**

Verkauf & Erstellung von repräsentativen Eigentumswohnungen in Flensburg – Wohnen „Am Wasserturm“

Fördepromenade 14  
24944 Flensburg  
Tel.: +49 (0) 461 14435-0  
Fax: +49 (0) 461 14435-59  
info@bauplan-nord.de  
www.bauplan-nord.de

**JENSEN EMMERICH**

Rechtsanwälte & Notare

<b>Dr. Torsten Emmerich</b> Rechtsanwalt und Notar	<b>Christoph Andresen</b> Rechtsanwalt Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht Fachanwalt für Verkehrsrecht Fachanwalt für Steuerrecht
<b>Jan-Kai Jensen</b> Rechtsanwalt Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht	<b>Dr. Stefan Mundt</b> Rechtsanwalt Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht
<b>Dr. Jürgen Krüger</b> Rechtsanwalt und Notar Fachanwalt für Familienrecht	<b>Finn Witt</b> Rechtsanwalt Fachanwalt für Gewerblichen Rechtsschutz Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
<b>Ulrike Otter</b> Rechtsanwältin Dolmetscherin für Dänisch und Schwedisch	<b>Kooperationspartner Volker Hiller</b> Dipl.-Phy.-Ing. (TH) Zugelassener Vertreter vor dem Europäischen Patentamt
<b>Dr. Frank Markus Döring</b> Rechtsanwalt Fachanwalt für Gewerblichen Rechtsschutz Fachanwalt für Versicherungsrecht	
<b>Hans Köster</b> Rechtsanwalt Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht	

Marie-Curie-Ring 1 | 24941 Flensburg | Tel. 0461 - 14 10 9-0 | Fax 0461 - 14 10 9-90  
info@jensen-emmerich.de | www.jensen-emmerich.de



# Eine Karte – viele Vorteile

Die SBV-Service Card sichert attraktive Konditionen bei Partnerunternehmen

Sie ist klein, passt in jedes Portemonnaie und hilft, bares Geld zu sparen: Die SBV-Service Card hat es in sich. Jedes Genossenschaftsmitglied kann sie nutzen und jede Menge Angebote unserer Partnerunternehmen in Anspruch nehmen. Ob Rabatt im Möbelhaus, beim Blumen-, Schmuck-, Fahrrad- oder Brotkauf, ob attraktive Konditionen bei Versicherungen oder beim Fotografieren, beim Friseur, in der Apotheke, für Handwerksleistungen, beim Essen gehen, im Fitnessstudio ... die Liste ist lang und laufend kommen neue Unternehmen dazu.

Die SBV-Service Card ist für alle Mitglieder kostenlos und wird mit Eintritt in die Genossenschaft übergeben. Eine vollständige Liste aller SBV-Partnerunternehmen finden Karteninhaber im Internet: [www.sbv-flensburg.de](http://www.sbv-flensburg.de) unter der Rubrik „Leben/SBV-Service Card“. Partnerbetriebe sind zudem durch einen SBV-Aufkleber im Eingangsbereich gekennzeichnet.

## Partner



### Malerei Jahn

Axel Jahn  
Langelück 1 · 24975 Maasbüll  
malereijahn@freenet.de  
04634 9660

**5 % Rabatt**  
auf den Endpreis



### TSB Flensburg

Imke Blosser  
Eckenerstr. 24 · 24939 Flensburg  
Imke.blosser@tsb-flensburg.de  
0461 160400

**50 % Rabatt**  
auf die Aufnahmegebühr



Mürwiker Str. 132  
24943 Flensburg

Tel. (04 61) 31 44 40  
Fax 3 14 44-99

info@stryi.de  
www.stryi.de

*Sicherheit*  
*Menschlichkeit*  
*Qualität*



*Geborgenheit*  
*Vertrauen*  
*Verlässlichkeit*

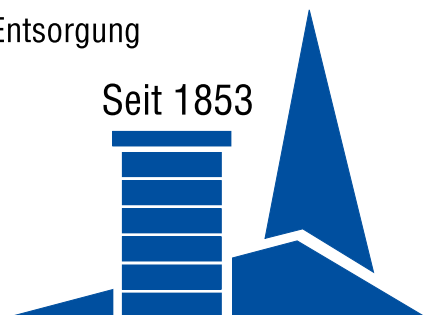


Empfohlen durch die Verbraucherinitiative Aeternitas e.V. qualifizierte und geprüfte Bestatter.

## Dachdeckerei und Bauklempnerei

Fassaden- und Wandbekleidungen  
Isolierungen  
Solartechnik  
Krangstellung  
Asbest-Abbruch  
und Entsorgung

Seit 1853



# L. GEORGE

www.l-george.de · info@l-george.de  
Graf-Zeppelin-Straße 22

Telefon **9 56 66** · Telefax 9 56 00  
Mobil 0170-2 41 06 01 + 0170-2 41 06 11

## DACHDECKER- UND BAUKLEMPNEREI- FACHBETRIEB



Fassadenbau · Isolier- & Abdichtungsarbeiten  
Beratung · Planung und Ausführung

**SOLARTECHNIK**

 **0461 - 72913**

Gewerbegrund 8 · 24955 Harrislee · Telefax 0461 - 72919  
www.dachdeckerei-wallot.de · service@dachdeckerei-wallot.de



# Sie sparen – wir bauen!

„Was machen die eigentlich mit meinem Geld, während es auf meinem Konto liegt?“ Diese Frage müssen sich SBV-Sparer nicht stellen. „Alle Spareinlagen unserer Mitglieder bleiben in unserer Genossenschaft. Wir finanzieren damit Sanierungs- und Neubauprojekte oder tilgen Darlehen“, verspricht Michael Frank, Abteilungsleiter der Spareinrichtung.

Einige der Projekte, die über die Spareinrichtung finanziert wurden, sollen nun – mit künstlerischer Unterstützung – auf den ersten Blick erkennbar gemacht werden. Die Bronzetafeln mit dem Hinweis auf die Finanzierung durch die Spareinrichtung kommen aus der Werkstatt des Künstlers Siegbert Amler.

Die ersten Tafeln wurden bereits angebracht. Zu sehen sind sie am Gebäude in der Travestraße 2 sowie in der Fruerlundlücke 26 – der jüngste Neubau aus dem Großprojekt „Wohnen für Generationen“ in Fruerlund.

Für Siegbert Amler war es ein besonderer Termin, denn der 86-Jährige war lange nicht mehr in Fruerlund. „Ich komme aus dem Staunen nicht mehr raus“, sagte der Künstler, der den Stadtteil noch aus den Zeiten kannte, als Willi Sander



Siegbert Amler mit Ehefrau und Sohn Stefan vor der neu angebrachten Bronzetafel am Haus in der Fruerlundlücke 26.

dort die ersten Häuser errichten ließ. Amler selbst wurde in Schlesien geboren und nach Niedersachsen vertrieben. Seit 1958 arbeitet er als freischaffender Künstler in Flensburg und Glücksburg (seit 1962). Zuvor lernte er sein Handwerk unter anderem als Student und Meisterschüler an der Werkkunstschule Flensburg.



## Überblick über die Sparprodukte

**Festzins Sparbuch:**  
Mindesteinlage 2.500 Euro

1 Jahr	0,80 % p.a.
2 Jahre	1,00 % p.a.
3 Jahre	1,25 % p.a.
4 Jahre	1,50 % p.a.
5 Jahre	1,75 % p.a.
6 Jahre	2,00 % p.a.

**Wachstums Sparbuch:**  
Mindesteinlage 2.500 Euro

1. Jahr	0,80 % p.a.
2. Jahr	1,00 % p.a.
3. Jahr	1,25 % p.a.
4. Jahr	1,50 % p.a.
5. Jahr	1,75 % p.a.

**Klassik Sparbuch:** 0,80 % p.a.\*

**Junior Sparbuch:** 1,80 % p.a.\* bis 2.500 Euro  
0,80 % p.a.\* ab 2.500,01 Euro

\*variable Verzinsung

Stand: 15.07.2015

eight days a week! [www.hanssack.de](http://www.hanssack.de)

24939 Flensburg · Neustadt 51a · Tel.: 0461- 49 39 30 **HANSSACK**  
Heizung Lüftung Sanitär

- **Reparaturverglasung**
- **Spiegel in allen Formen**
- **Duschtür-Systeme**
- **Küchenrückwände**
- **Balkonverglasung**

**GLAS** *Reimer*  
G T V Z

Hafermarkt 26 · 24943 Flensburg  
Telefon 04 61 - 150 34 - 0 · Fax 04 61 - 150 34 -22  
[www.glas-reimer.de](http://www.glas-reimer.de)

**Entspannt an den  
Ruhestand denken –  
die Relax Rente von AXA.**

Private Altersvorsorge ist unverzichtbar um die Versorgungslücke zu schließen. Angesichts der Vielzahl von Angeboten besteht aber eine große Unsicherheit. Mit der **Relax Rente** hat AXA eine sichere Altersvorsorge entwickelt, mit der Sie sich entspannt zurücklehnen können. Denn die Relax Rente passt sich über die gesamte Laufzeit ganz flexibel Ihren Bedürfnissen an. So genießen Sie das gute Gefühl, die richtige Entscheidung getroffen zu haben – und wir kümmern uns um Ihre Anlage.

**Sorgen Sie jetzt mit der Relax Rente bestens vor!  
Wir beraten Sie gern.**

Maßstäbe / **neu definiert**

AXA Generalvertretung **Christian Johannsen**  
Schleswiger Str. 100 A, 24941 Flensburg  
Tel.: 0461 141200, Fax: 0461 1412021  
team-flensburg@axa.de

**ELEKTRO  
GÖRTZ**  
INH. BORIS BERNDT

Installation  
Schalt- und Steueranlagen  
Kabelanschlüsse  
Alarmanlagen  
Hausgeräte-Kundendienst  
EDV Netzwerke

**Tel. 04 61 / 3 60 99  
Notdienst 01 71 / 27 46 132**

Osterallee 117a · 24944 Flensburg  
[www.elektro-goertz-fl.de](http://www.elektro-goertz-fl.de)

**KALO**  
*einfach persönlicher.*

- Marktführende Gerätetechnik für Ihre Sicherheit
- Installation sowie jährliche Inspektion und Wartung der Rauchmelder
- Rechtssichere Dokumentation

„Ruhiger Schlaf mit dem besten Rauchmelderservice – dafür sorgen wir persönlich.“

Ingo Loeck  
Ihr Gebietsleiter Flensburg - Kiel

KALO Gebietsleitung  
Flensburg - Kiel  
Ingo Loeck GmbH  
Gewerbestr. 22  
25923 Süderlügum  
Tel: 04663 -515  
info@kalo-loeck.de  
[www.kalo.de](http://www.kalo.de)

## Höft baut – die SBV Immobilienmanagement GmbH verwaltet

### Vertrauen in einen starken Partner

Im Neubaugebiet „Wohnen am Wasserturm“ wird es nicht nur genossenschaftliches Wohnen geben (s. S. 10); auch Eigentumswohnungen entstehen dort – 44 davon in den vier Mehrfamilienhäusern, die das Flensburger Bauunternehmen Höft baut. Voraussichtlich im Herbst können die ersten Wohnungen durch die neuen Eigentümer bezogen werden.

#### Hohe Qualitätsansprüche

Verwaltet werden die Wohnungen von der SBV Immobilienmanagement GmbH. „Diese Entscheidung stand für uns schnell fest“, sagt Hanna Christin Höft-Pfeiffer (Prokuristin). „Wir sind die Experten für Bau und Betrieb. Um unsere Qualitätsansprüche auch im Bereich Verwaltung halten zu können, haben wir uns dafür einen starken Partner gesucht“, so Höft-Pfeiffer weiter.



Hanna Christin Höft-Pfeiffer

#### Erster Ansprechpartner für die Mieter

Mit der SBV Immobilienmanagement GmbH arbeitet die Familie Höft bereits in anderen Projekten zusammen: Seit 2012 betreut die SBV-Tochter die Seniorenwohnanlage am Marrensdamm mit 79 Wohneinheiten – ebenfalls als erste Ansprechpartner für die Mieter.

Zum 1. August dieses Jahres gliedert Höft zudem die Nebenkostenabrechnung für 200 Wohneinheiten an die SBV Immobilienmanagement GmbH aus. Höft-Pfeiffer: „Wir haben diese Einheiten bisher komplett selbst verwaltet, wollten hier aber einen verlässlichen Dienstleister, der die anfallenden Aufgaben dank mehr Kapazitäten auch in arbeitsintensiven Phasen besser auffangen kann.“

## Verwaltung & Vermietung künftig aus einer Hand



„Wer bestellt, bezahlt“ – unter diesem Motto wurde in den vergangenen Wochen viel über das neue „Bestellprinzip“ bei der Neuvermietung von Immobilien geschrieben. Seit dem 1. Juni ist diese Neuregelung in Kraft. Während Eigentümer bisher lediglich einen Teil der Kosten für Wohnungsanzeigen in Rechnung gestellt bekommen haben, müssen sie nun als „Besteller“ die Akquiseleistungen komplett übernehmen. Mieter dürfen dann mit diesen Kosten nicht mehr belastet werden.

„Zwar können wir die gesetzliche Regelung nicht ändern, wir können unseren Kunden aber die Abwicklung ihrer Geschäftstätigkeiten erleichtern“, erklärt Bernd Christophersen, Hauptabteilungsleiter bei der SBV Immobilienmanagement GmbH. „Auch vor diesem Hintergrund haben wir beschlossen, eine eigene Vermietungsabteilung unter dem Dach der SBV Immobilienmanagement GmbH aufzubauen.“

[www.sbv-flensburg.de](http://www.sbv-flensburg.de) (Verwalten)



# Fast 60 Ranzen für Schulkinder

## Aktion „Schulranzen statt Plastikbeutel“

Mitte April hatten wir über die SBV-Stiftung Helmut Schumann zur Aktion „Schulranzen statt Plastikbeutel“ aufgerufen. „Der Zuspruch war größer als wir erwartet haben“, zieht Stiftungsvorstand Jürgen Möller nun Bilanz. Fast 60 gebrauchte und neue Schulranzen wurden abgegeben, dazu diverse Lernmaterialien, Trinkflaschen und andere Utensilien. Sie sollen Kindern aus Familien mit Unterstützungsbedarf zu einem gelungenen Schulstart verhelfen.

Der Startschuss für die Aktion fiel bereits vor etwa einem Jahr. „Wir wurden auf einer Veranstaltung zu unserem Wettbewerb `Grundschulen bunter stiften` angesprochen“, erinnert sich Möller. Damals habe er erfahren, dass viele Kinder mit Plastikbeuteln zur Schule kämen, da das Geld für einen Ranzen in ihren Familien nicht reicht. Das sei nicht nur körperlich schädlich, wenn man bedenkt, was Kinder heute alles zur Schule tragen; diese Kinder würden auch häufig gehänselt. „Wir haben uns dann überlegt, wie wir helfen können und gleichzeitig Menschen dazu bewegen, sich für andere Menschen einzusetzen“, so Möller. Herausgekommen ist die Aktion „Schulranzen statt Plastikbeutel“.

### Verteilung über Schulen und Kindergärten

Rechtzeitig vor den großen Schulferien hat Jürgen Möller die Ranzen nun stellvertretend an Simone Lange übergeben. Die SPD-Landtagsabgeordnete für Flensburg ist selbst Mutter von zwei Kindern – von denen eines gleich seinen gebrauchten Ranzen gespendet hat. „Eine funktionierende Grundausstattung ist eine der Voraussetzungen dafür, dass Kinder in der Schule gut und gerne lernen“, sagte sie. Als der SBV



Dank zahlreicher Spender kann der SBV nun einige Kinder aus Familien mit Unterstützungsbedarf mit der richtigen Grundausstattung auf den Schulweg schicken.

angefragt hat, ob sie die Schirmherrschaft übernehme, habe sie daher nicht lange überlegt. Verteilt werden die Ranzen nun über Mitarbeiter der Flensburger Zentren für Deutsch als Zweitsprache, von Kindergärten und Grundschulen, über Schulsozialarbeiter und die Ausländerbehörde.



Schirmherrin Simone Lange (r.) und SBV-Vorstand Jürgen Möller (l.) mit Vertretern der Schulen, Einrichtungen und Behörden, die die gesammelten Ranzen vergeben.

### Unterstützung von allen Seiten

Nicht nur Privatpersonen und Büroartikelunternehmen hatten sich spendabel gezeigt, auch weitere Beteiligte waren von der Idee schnell begeistert. „Wir haben von allen Seiten volle Unterstützung bekommen“, freut sich Jürgen Möller. So haben zum Beispiel die Mürwiker Werkstätten, die einige Ranzen aufgearbeitet haben, beschlossen, ihre Arbeit als Spende beizusteuern – ebenso wie ein Schuster aus dem Flensburger Norden, der die passenden Reißverschlüsse bereitgestellt hat. Möller: „Das Ergebnis dieser Gemeinschaftsleistung können wir jetzt an die, die sie am nötigsten brauchen, weitergeben.“

# Aus Teilnehmerinnen werden Betreuerinnen

„Vor allem, weil ich so gerne selbst wieder mitfahren möchte“, lautet die Antwort von Katrin Christiansen (13), wenn sie gefragt wird, warum sie in ihren Osterferien freiwillig ein Seminar besucht hat – für das sie auch noch eine Menge pauken musste. Katrin hat für den SBV am „Jugendleiter-Assistenten-Lehrgang“ – kurz „Julaskurs“ – teilgenommen. Dreimal war sie in den vergangenen Jahren beim SBV-Kindercamp mit dabei. Inzwischen ist sie dafür zu alt. „Jetzt bin ich als Betreuerin dabei.“ freut sie sich.

## Spielideen und Planungstipps

Vier Tage lang haben Katrin und die 15-jährige Franziska Rimpel gelernt, wie man Zeltlager, Ausflüge und andere Veranstaltungen plant, im Team arbeitet und für ein „gutes und faires Miteinander“ sorgt; kreative Spielideen gab es oben drauf. Auch in Sachen Aufsichtspflicht und Erste Hilfe müssen sich die zukünftigen Betreuerinnen auskennen.

„Ich habe richtig Lust, mit den Kinder zu arbeiten und mit ihnen etwas zu erleben“, sagt Franziska. Erste Erfahrungen hat sie bereits als Helferin der Jugendgruppenleiter beim SBV-Kindercamp 2014 gesammelt. „Es war echt super, aber es kann auch ganz schön anstrengend werden“, erzählt sie.

Kein Wunder: Jedes Jahr wird beim Kindercamp der SBV-Stiftung Helmut Schumann für 20 Kinder zwischen 8 und 12 Jahren ein volles Programm aus Spiel, Spaß und mit neuen Freunden zusammengestellt.

Mit dem Julas-Pass in der Tasche werden die beiden Gymnasiastinnen aus Flensburg zukünftig auch bei anderen SBV-Aktionen, zum Beispiel auf Stadtteilfesten, „im Einsatz“ sein.

„Ich freu mich schon auf den Zirkussommer“, sagt Franziska. Sie ist auf jeden Fall mit dabei – als Betreuerin, versteht sich.



Unsere zukünftigen „SBV-Kinderbeauftragten“ (v. l.) Franziska Rimpel (15) und Katrin Christiansen (13).

**Hol Dir Deine SBV-Vorteile im SumSum:**

**10% Ermäßigung** auf den Gesamtpreis Ihrer gebuchten Geburtstagsfeier bei Vorlage dieser Anzeige und Ihrer gültigen SBV-Card!

**Feiere Deinen Geburtstag mit Deinen Freunden bei uns! Wir sorgen für eine aufregende Party!**

In den SH-Sommerferien täglich ab 10.30 geöffnet!

**SUMSUM SPIELEN UND MEHR**

Dein familienfreundlicher Indoor-Spielpark!

Gültig pro Person.

Osterallee 198a · 24944 Flensburg · (0461) 36004

[www.sumsum-flensburg.de](http://www.sumsum-flensburg.de)

[www.facebook.com/sumsumflensburg](http://www.facebook.com/sumsumflensburg) SBV-BOTE

**Exklusivität erleben!**

Wohnprojekt „Alte Gärtnerei“ Flensburg Mürwik

Visualisierungen: [www.lichttech.de](http://www.lichttech.de)

**Sichern Sie sich jetzt Ihre Traumwohnung!**

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

**Wir machen den Weg frei.**

Ob Terrasse, Balkon oder Loggia – die verschiedenen Typen der Eigentumswohnungen bieten eine vielfältige Auswahl für alle Ansprüche und Generationen.

[www.vrbank-fl-sl.de/alte-gaertnerei](http://www.vrbank-fl-sl.de/alte-gaertnerei)

**VR Bank Flensburg-Schleswig eG**



# SBV Gewinnspiel

## Genau hingucken... und gewinnen!

Diesmal brauchen Sie unser Suchbild nicht vor den Augen vor und zurück zu bewegen – aber genau hingucken müssen Sie schon, denn auf dem unteren Bild von unserem Sommerfest im Kastanienweg haben wir nachträglich etwas „umgebaut“. Finden Sie die 5 Fehler und schicken Sie die Lösung bis zum 20. September per E-Mail an [ivoigtlaender@sbv-flensburg.de](mailto:ivoigtlaender@sbv-flensburg.de) oder per Post an: SBV Flensburg, Redaktion SBV-Bote, Willi-Sander-Platz 1, 24943 Flensburg. Zu gewinnen gibt es je einen von drei 30-Euro-Gutscheinen für das Café Central in Flensburg. Wir drücken die Daumen!



Original



Fälschung

## Unerwartetes Gewimmel auf dem Suchbild

Eine Libelle, ein Hase, ein Liebespaar, sogar einen Hund mit großen fliegenden Ohren haben unsere Leserinnen und

Leser in dem 3D-Bild in der Frühjahrsausgabe entdeckt. Da war offensichtlich eine Menge los auf unserem Suchbild.

Ganz bewusst durchs Bild fliegen lassen haben wir eine Biene. Die haben auch unsere drei Gewinner gesehen. Anne Hunold, Gerda Striecker und Thies Gassmann (v. r.) hatten das fliegende Insekt vor Augen. „Meine Nichte war fest davon überzeugt, dass es eine Wespe ist“, erzählt Anne Hunold. Vielleicht darf sie ja trotzdem mit, wenn ihre Tante unseren Gewinner-Gutschein über 30 Euro für das Flensburger Bürgerrestaurant „Hans im Glück“ einlöst. Wir wünschen: Guten Appetit!





# „Sport-Aktiv-Tag beim TSB“

150 Jahre alt und „fit wie ein Turnschuh“? Der TSB, gegründet 1865, kann das ohne Zögern für sich in Anspruch nehmen. Auch gefeiert wird aktiv und sportlich: Zum runden Geburtstag lädt der Traditionsverein für **Samstag, 12. September**, zum „Sport-Aktiv-Tag“ auf der Sportanlage (Eckenerstraße 24) ein. Von 10 bis 17 Uhr haben alle Gäste Gelegenheit, sportlich ins Wochenende zu starten. Aufgebaut wird unter anderem der Parcour für eine Kinder-Olympiade, die Torwand wartet auf Meisterschützen und die Tischtennisballmaschine auf reaktionsschnelle Ballkünstler. Auch das TSB-eigene Fitnessstudio „Förde Fitness“ öffnet seine Türen und bietet Kurs- und Wellnessangebote. Wir empfehlen: Mitfeiern und mitmachen!



Spaß und Gemeinschaft stehen im Vordergrund am „Sport-Aktiv-Tag“ zum Vereinsjubiläum.

## Sport & Spaß in der SBV-Halle – wir machen Flensburg fit!

Gymnastik & Fitness  
Monika Hoffmann &  
Vanessa Straßenburg

Tel 0461 16040-0

- Wirbelsäulengymnastik
- Fitnesszirkel
- Body and Mind
- Easy Step & BBP
- Yoga
- Fit am Morgen
- Fit für alle

Kinder- &  
Kleinkindturnen  
Monika Hoffmann

Tel 0461 16040-0

- Erlebnisturnen
- Spielplatzturnen
- Boden und Trampolin
- Eltern-Kind-Turnen

Sport – Spiel – Spaß

Tel 0461 16040-0

- Badminton
- Klettern und Abenteuersport
- Klettern und Slackline
- Klettern und Fitness

Tanz  
Jennifer Bohnert

Tel 0461 9787493

- Kiddy Dance
- Tänzerische Früherziehung
- Hip-Hop Dance
- Ballett
- Jazz-mix

Sport und Gesundheit

Tel 0461 16040-0

- Wirbelsäulengymnastik
- Lungensport
- Yoga



Das gesamte TSB-Angebot mit Ansprechpartnern und Zeiten:  
[www.tsb-flensburg.de](http://www.tsb-flensburg.de)

# Veranstaltungen

Jetzt schon vormerken!

# SBV

WOHNEN UND LEBEN.

**bis 31. Juli**

Sommerpause im 360°-Gemeinschaftshaus

## Juli



## August

**24. – 30. August**

Zirkus-Projekt für Kinder (ausgebucht), Zirkuszelt auf dem Willi-Sander-Platz 1



**Dienstag, 25. August, 19:30 Uhr**

Deutschlandpremiere: Konzert „Something Special“ mit George Nussbaumer und Richard Wester im Zirkuszelt, Willi-Sander-Platz 1. Karten werden vom SBV vergünstigt angeboten – zu je 5,00 €, am SBV Empfang.

**Samstag, 29. August, 14 bis 18 Uhr**

Sommerfest Servicehaus Sandberg



## September

**Dienstag, 8. September, 14 bis 16:30 Uhr**

„Schloss Glücksburg“ – Führung mit Martina Maaß, Treffpunkt: vor dem Schloss

**Dienstag, 22. September, 18 bis 19:30 Uhr**

Unterwegs auf dem Jakobsweg in Spanien – Bildvortrag, 360°-Gemeinschaftshaus



**Donnerstag, 24. September, 18 bis 20 Uhr**

Abendessen mit dem Vorstand, Ort wird rechtzeitig bekannt gegeben

**Freitag, 25. September**

Dialog an der Grenze, mit Wolfgang Bauer und als Moderatorin Kathrin Fischer, Thema "Flüchtlinge", Ort und Zeit werden rechtzeitig bekannt gegeben

**5. bis 9. Oktober**

Obstwiesenwoche (Programmankündigung über Plakate)

**Dienstag, 13. Oktober, 20 Uhr**

„Ganz im Glück“ – Kabarett-Abend mit Arnulf Rating, 360°-Gemeinschaftshaus

**Samstag, 31. Oktober, 13:30 bis 16:30 Uhr**

Textilworkshop Trockenfilzen, 360°-Gemeinschaftshaus

## Oktober

## November

**Dienstag, 3. November, 18 Uhr**

Kniearthrose und die gleichzeitige Versorgungsmöglichkeiten von schmerzlindernden Orthesen – Vortrag, 360°-Gemeinschaftshaus

**Donnerstag, 5. November, 15 bis 17 Uhr**

2. Lesung der 360°-Schreibwerkstatt, 360°-Gemeinschaftshaus

**Freitag, 13. November**

Laternelaufen in Fruerlund, Treffpunkt und Zeit werden rechtzeitig bekannt gegeben

**Donnerstag, 19. November, 15 bis 17 Uhr**

Wenn das Altwerden zur Last wird ... – Vortrag über Depressionen im Alter, 360°-Gemeinschaftshaus

**Dienstag, 24. November, 14 bis 17 Uhr**

Adventskränze binden, 360°-Gemeinschaftshaus



**Anmeldeinfos & weitere Termine  
im Veranstaltungskalender: [www.sbv-flensburg.de](http://www.sbv-flensburg.de)**

## SBV-BOTE

Der SBV-Bote ist das Magazin der Selbsthilfe-Bauverein eG Flensburg. Er erscheint dreimal jährlich in einer Auflage von 11.500 Exemplaren.

### Impressum

**Herausgeber:**  
Selbsthilfe-Bauverein eG Flensburg,  
Willi-Sander-Platz 1, 24943 Flensburg  
Tel 0461 31560-0

**Redaktion:** Imke Voigtländer, Matthias Weiß

**Autoren:** Mira Lettmann, Julia Voigt, Anette Schnoor, Imke Voigtländer  
**Bildautoren:** SBV, Julia Voigt, Anette Schnoor, Marcus Dewanger, Circus Hecker, Gunter Silke, Susanne Kitzig, Marion Schocke, Michael Staudt

**Herstellung und Druck:** Druckhaus Leupelt, Handewitt, [www.leupelt.de](http://www.leupelt.de)





WOHNEN UND LEBEN.

### Unsere Leistungen:



Ganzheitlicher Service



Bezahlbarer Wohnraum



Starke Gemeinschaft



Verantwortliches Wirtschaften



Lebenslanges Wohnrecht



Klimafreundlich

### Unsere Sonderleistungen:



Spareinrichtungen



Nachbarschaftstreff



Gästewohnungen



Servicehaus



Sozialmanagement



Hausnotruf



Hausmeisterservice



Vorteilskarte



24/7-Notdienst